



VRE-Vorstandssitzung und -Hauptversammlung

Belfort, 26./27. November 2009

TOP:

Original in Französisch

ZUR ANNAHME

## **Tätigkeitsbericht zu dem am 31. Dezember 2008 abgeschlossenen Haushaltsjahr**

Dieser Bericht gibt Rechenschaft über die Tätigkeit der Versammlung und die Ergebnisse unserer Arbeit in dem am 31. Dezember 2008 abgeschlossenen Haushaltsjahr. Er enthält auch den betreffenden Jahresabschluss, der Ihnen zur Genehmigung vorgelegt wird.

### **DARSTELLUNG DES ABSCHLUSSES**

Die Darstellungsregeln und Bewertungsmethoden für die Aufstellung des Jahresabschlusses entsprechen den geltenden Vorschriften nach Maßgabe des Vorsichtsprinzips und der Periodenabgrenzung und wurden gegenüber dem vorangegangenen Haushaltsjahr nicht geändert.

### **ERGEBNIS IN WIRTSCHAFTLICHER UND FINANZIELLER HINSICHT**

Die Beiträge der Mitgliedsregionen betragen 2.382.655 Euro gegenüber 2.283.262 Euro im vorangegangenen Haushaltsjahr, was einem Anstieg von 4,353 % entspricht.

Der Verein hat eine Subvention der Region Elsass in gegenüber dem vorherigen Haushaltsjahr unveränderter Höhe von 30.490 Euro erhalten. Die Region Wallonien und der Kreis Alba leisten einen zusätzlichen Beitrag in Form von Sachleistungen.

Dem VRE wurde von der EU im Rahmen des Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ einen Betriebskostenzuschuss im Umfang von 162.914 Euro gewährt.

Die Betriebserträge belaufen sich - unter Berücksichtigung der Auflösung von Rückstellungen und Aufwandsverlagerungen in der Höhe von 579.726 Euro im Vergleich zu 243.075 Euro im vorangegangenen Haushaltsjahr - auf 3.196.277 Euro. Dies entspricht gegenüber dem Wert von 2.727.026 Euro des vorherigen Haushaltsjahrs einer Zunahme um 17,21 %.

Die Betriebsaufwendungen betragen 3.206.175 Euro, was einem Anstieg um 10,32 % gegenüber dem Wert des vorangegangenen Haushaltsjahrs in Höhe von 2.906.281 Euro entspricht.

Die Ausgaben für Löhne und Gehälter stiegen von 904.211 Euro im vorherigen Haushaltsjahr auf 962.570 Euro, was einer Zunahme von 6,45 % entspricht.

Die Sozialabgaben belaufen sich auch 378.224 Euro gegenüber 368.872 Euro im vorangegangenen Haushaltsjahr, was einen Anstieg von 2,53 % bedeutet.

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit beträgt, unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses in Höhe von 20.422 Euro, 10.504 Euro. Im vorherigen Haushaltsjahr wurde ein Betrag von -148.828 Euro ausgewiesen.

Das außerordentliche Ergebnis weist einen Gewinn von 5533 Euro aus. Im vorangegangenen Haushaltsjahr wurde ein Verlust von 14.021 verzeichnet.

Unter Berücksichtigung der obigen Punkte wurde ein Jahresüberschuss in der Höhe von 16.037 Euro erzielt. Im vorangegangenen Haushaltsjahr wurde ein Jahresfehlbetrag in der Höhe von 162.849 Euro ausgewiesen.

Die Bilanzposten flüssige Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens verzeichneten mit 1.477.127 Euro gegenüber 1.232.876 Euro bei Abschluss des vorangegangenen Haushaltsjahrs einen Anstieg um 19,81 %.

Das Eigenkapital ist mit 638.300 Euro im Vergleich zu 622.263 bei Abschluss des Haushaltsjahres 2007 gestiegen. Der Differenzbetrag entspricht dem ausgewiesenen Gewinn in der Höhe 16 037.

#### **BESONDERE EREIGNISSE DES HAUSHALTSJAHRES**

Die VRE hat einen Betriebskostenzuschuss der Europäischen Union in der Höhe von 162.914 Euro erhalten. Dieser Zuschuss wird von der EU-Exekutivagentur Bildung, Audiovisuelles und Kultur vergeben. Ausschlaggebend für die Zusage der Mittel waren die Jugendarbeit der VRE und ihre Aktivitäten, um Europa den Bürgern zu vermitteln. Dank des Zuschusses konnten drei Mitarbeiter(innen) der VRE gehalten werden: eine Koordinatorin für Förderungsangelegenheiten, ein Jugendbeauftragter und eine zusätzliche Assistentin für die Kommission 1.

#### **ERZIELTE FORTSCHRITTE UND SCHWIERIGKEITEN**

Unsere Leitungsgremien haben der Einziehung der Mitgliedsbeiträge auch im Jahr 2008 besondere Aufmerksamkeit beigemessen. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Tätigkeiten der VRE im Wesentlichen von den Beiträgen der Mitglieder finanziert werden.

Auf der am 7. September 2007 in Istanbul abgehaltenen Vorstandssitzung hat die VRE beschlossen, beim Institut BAKBASEL eine Studie in Auftrag zu geben. Dies hat sich mit einem Betrag von 100.000 Euro im Haushalt des Jahres 2008 niedergeschlagen.

Die im Hinblick auf das ausstehende Urteil im Fall PACTE gebildete Rückstellung in der Höhe von 30.000 Euro wurde im Jahr 2008 aufrechterhalten.

## **ENTWICKLUNGSTRENDS UND ZUKUNFTSAUSSICHTEN**

Die Unterlagen für einen neuen Antrag auf Zuschussgewährung im Rahmen des Programms „Europa für Bürgerinnen und Bürger“ für den Zeitraum 2010-2011 werden im Oktober 2009 zusammengestellt.

## **VORSCHLAG FÜR DIE GEWINNVERWENDUNG**

Der Jahresabschluss weist einen Gewinn in der Höhe von 16.037 Euro aus. Wir schlagen vor, diesen Betrag dem Gewinnvortrag zuzuweisen, der sich dann auf insgesamt 638.300 Euro beläuft.

Wir verlesen nun den Gesamt- und Sonderbericht des Rechnungsprüfers.

Anschließend wird die Diskussion eröffnet und die Abstimmung über die vorgeschlagenen Entschlüsse abgehalten.

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und danken Ihnen für Ihr Vertrauen.

Geschehen zu Straßburg am 5. Oktober 2009

Der Vorstand